

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenberg am Dienstag, 23.10.2018

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder fest. Er stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt und das Gremium daher beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende beantragt einen weiteren Tagesordnungspunkt (TOP 6, neu) „Bauantrag Martina Mark, Errichtung einer Kapelle“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mit der geänderten Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1

Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung, Genehmigung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 25.09.2018 wird genehmigt.

TOP 2

Straßen- und Wegerecht, teilweise Einziehung des öffentlichen Feld- und Waldweges "Im Leihbühl" Flurnummer 498 Gemarkung Falkenberg

Der Marktgemeinderat Falkenberg beschließt, dass das Teilstück des öffentlichen Feld- und Waldweges (vgl. Art. 53 Nr. 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz) "Im Leihbühl", Teilfläche der Fl.Nr. 498 Gmkg. Falkenberg, laut beiliegendem Lageplan gem. Art. 8 Absatz 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz eingezogen wird. Die in dem Weg befindliche Druckleitung vom Pumpwerk Falkenberg zur Kläranlage Wiesau muss im Falle eines Verkaufes dinglich gesichert werden.

TOP3

Bauantrag Sonja Bauer, Tekturplanung zur Errichtung einer Winkelstützwand auf Fl.Nr. 459 Gmkg. Falkenberg

Zweiter Bürgermeister Schuller führt den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt. UBF-Fraktionsvorsitzender Bark trägt vor, dass aus seiner Sicht die Höhe der Einfriedung sehr ungewöhnlich ist und sich das Vorhaben nicht in die ortsübliche Bebauung einfügt. Zweiter Bürgermeister Schuller äußert, dass nach seiner Auffassung die Höhe des Vorhabens im Rahmen der Unfallvorschriften hin überprüft werden muss und dadurch ggf. eine Höhenbeschränkung erforderlich wird.

Aus der Diskussion ergibt sich, dass das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird. Die Baugenehmigungsbehörde soll auf die ausgeführten Bedenken hingewiesen werden. Der Beschluss wird dahingehend ergänzt.

Beschluss:

Zum Bauantrag von Frau Sonja Bauer, Premenreuther Straße 6, 95685 Falkenberg. auf Errichtung einer Winkelstützwand (Tektur) auf der Flurnummer 459 Gemarkung Falkenberg nach dem Plan der Bäuml Bau GmbH vom 04.09.2018 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die Baugenehmigungsbehörde wird darauf hingewiesen, dass sich das Vorhaben nicht in die örtliche und umliegende Bebauung einfügt und die Höhe der Einfriedung auf die Vorgaben der Unfallvorschriften hin entsprechend geprüft werden soll.

Keine Teilnahme an Beratung und Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung: Erster Bürgermeister Herber! Bauer (Angehöriger). Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte Zweiter Bürgermeister Schuller.

TOP 4

Bauantrag GZ Immo GmbH; Verwaltungs- und Projektgebäude G 4 -IGZ Betriebserweiterung in Falkenberg

UBF-Fraktionsvorsitzender Bork spricht erneut die Entwässerungsthematik an. Zwischenzeitlich hat hierzu auch ein Gespräch mit der Firma GZ Immo stattgefunden. Dabei wurde zugesichert, dass nicht mehr Wasser eingeleitet wird als der Bebauungsplan vorsieht. Diese Zusicherung ist noch schriftlich von der Firma GZ Immo anzufordern, damit auf den Markt Falkenberg keine Probleme bei der Entwässerungsanlage zukommen, falls dies nicht eingehalten wird.

Beschluss:

Zum Bauantrag der Firma GZ Immo GmbH, Logistikweg 1, 95685 Falkenberg auf Neubau des Verwaltungs- und Projektgebäudes G 4 - IGZ Betriebserweiterung in Falkenberg im Baugebiet "Am Egerberg", auf den Grundstücken (jeweils Teilflächen) Fl.Nrn. 481,481/2,481/3 Gmkg. Falkenberg nach dem Plan des Arch.-Büros J. Mayer.H und Partner Architekten mbH, Berlin, vom 16.08,2018 wird das Einvernehmen erteilt.

TOP5

Bauantrag Markt Falkenberg; Antrag auf Nutzungserweiterung zum Betrieb der Burganlage Falkenberg

Beschluss:

Zum Antrag des Marktes Falkenberg, Marktplatz 5, 95685 Falkenberg auf Nutzungserweiterung zum Betrieb der Burganlage Falkenberg, auf den Grundstücken 100, 101, 90, 91, 91/2, 92, 92/1, 95/1, 221/7 Gemarkung Falkenberg nach dem Plan der Brückner & Brückner Architekten GmbH vom 13.09.2018 wird das Einvernehmen erteilt.

TOP6

Bauantrag Martina Mark; Errichtung einer Kapelle

Beschluss:

Zum Bauantrag von Frau Martina Mark, Egerbergweg 12, 95685 Falkenberg auf Errichtung einer Kapelle auf dem Grundstück Fl.Nr, 19/21, Gmkg. Falkenberg nach dem Plan der Firma Legat, Tirschenreuth vom 23,10,2018 wird das Einvernehmen erteilt.

TOP 7

Anfragen und Mitteilungen

a) Waldwasser Wasserversorgung Bayerischer Wald; Vorstellung Zweckverband

Der Vorsitzende begrüßt zu dieser Angelegenheit Herrn Käs vom Ing. Büro Kohl & Partner, Weiden und Herrn Zehentmeier von der Waldwasser Wasserversorgung Bayerischer Wald. Der Markt wird sich hinsichtlich der technischen Betriebsführung der gemeindlichen Wasserversorgung über die Fernwirktechnik dem Zweckverband anschließen. Mittels Laptop und Beamer stellt Herr Zehentmeier die Tätigkeiten des Zweckverbandes vor und gibt hierzu ausführliche Informationen.

b) Winterdienst; Bushaltestelle Wiesauer Straße

Marktgemeinderätin Wildenrother weist darauf hin, dass beim bevorstehenden Winterdienst für die Schneeablagerungen eine andere Fläche gesucht werden muss, um entsprechende Sicherheit der Passanten bei der Beförderung gewährleisten zu können. Dies ist beim Winterdienst mit zu beachten, Es sollte auch geprüft werden, ob durch eine Straßenbeleuchtung die Stelle noch sicherer gemacht werden kann.

c) Initiative zur Mobilfunkversorgung; Hinweis

CSU-Fraktionsvorsitzender Grundler trägt hierzu ein Schreiben vom 22.10.2018 des Bundestagsabgeordneten Albert Rupprecht vor, wonach Mobilfunklöcher von den Bürgern gemeldet werden können. Dies soll dann beim weiteren Mobilfunknetzausbau mit berücksichtigt werden.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 20.11.2018 um 20:00 Uhr im Rathaus in Falkenberg statt.